

## Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-682/23-D

**Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten:** Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Zentrum für Schul- und Bildungsforschung, ist ab dem 01.05.2023, die auf 3 Jahre befristete Stelle einer\*ines

### Wissenschaftlichen Mitarbeiterin\*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (75%) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

#### Arbeitsaufgaben:

- Mitarbeit im von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) finanzierten Projektes „Politische Orientierungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Spannungsfeld von Familie und Peers“, insbesondere:
- Koordinierung der Feldphase
- Konzipierung, Durchführung und Auswertung von Gruppendiskussionen und Interviews mit Jugendlichen
- Mitwirkung bei der Erstellung von Projektpublikationen und -präsentationen

#### Voraussetzungen:

- Überdurchschnittlicher abgeschlossener erziehungs- bzw. sozialwissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar)
- Kenntnisse im Bereich theoretischer und empirischer Zugänge zu politischer Sozialisation
- fundierte Kenntnisse im Bereich der Methoden qualitativer Sozialforschung (Erhebungsmethoden; rekonstruktive Auswertungsmethoden, wünschenswert Dokumentarische Methode)
- Kenntnisse im Bereich der Jugendforschung erwünscht

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber\*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Cathleen Grunert, Tel.: 0345 55-23850, E-Mail: [cathleen.grunert@paedagogik.uni-halle.de](mailto:cathleen.grunert@paedagogik.uni-halle.de).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-682/23-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 28.02.2023 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Zentrum für Schul- und Bildungsforschung, Herrn Heiko Kastner, Haus 31, 06099 Halle, Tel.: 0345 55-21700, E-Mail: [heiko.kastner@zsb.uni-halle.de](mailto:heiko.kastner@zsb.uni-halle.de).



Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.